



---

*Plenarsitzungsdokument*

---

24.11.2015

**A8-0316/2015/err01**

## **ERRATUM**

zu dem Bericht

zur Prävention der Radikalisierung und Anwerbung europäischer Bürgerinnen und Bürger durch terroristische Organisationen  
(2015/2063(INI))

Ausschuss für bürgerliche Freiheiten, Justiz und Inneres

Berichterstatte~~r~~<sup>r</sup>in: Rachida Dati  
A8-0316/2015

---

### **Ziffer 9 lautet wie folgt:**

fordert die Kommission auf, auf der Grundlage bewährter Verfahren Leitlinien über die Maßnahmen vorzuschlagen, die in den europäischen Gefängnissen zur Verhinderung der Radikalisierung von Häftlingen zur Anwendung gelangen sollen, wobei die Menschenrechtsabkommen uneingeschränkt zu achten sind; weist darauf hin, dass die Isolierung von Häftlingen, die sich offenbar gewaltbereiten Extremisten angeschlossen haben oder bereits durch andere Insassen im Gefängnis für terroristische Vereinigungen angeworben wurden, eine wirksame Methode ist, um zu verhindern, dass andere Häftlinge durch Einschüchterung von Mitgefangenen oder anderen Praktiken terroristischen radikalen Einflüssen ausgesetzt werden und auf diese Weise die extremistische Radikalisierung in diesen Einrichtungen einzudämmen; empfiehlt jedoch, dass derartige Maßnahmen von Fall zu Fall auf der Grundlage einer gerichtlichen Entscheidung ergriffen werden sollten; empfiehlt der Kommission und den Mitgliedstaaten ferner, die Erkenntnisse und Erfahrungen hinsichtlich der Praxis der Isolierung in Gefängnissen zur Eindämmung einer sich ausbreitenden Radikalisierung zu prüfen; ist der Auffassung, dass diese Bewertung in die Ausarbeitung bewährter Verfahrensweisen in den nationalen Gefängnisssystemen einfließen soll weist jedoch darauf hin, dass diese Maßnahmen verhältnismäßig und in vollständigem Einklang mit den Rechten des Insassen sein sollten;

*(Betrifft alle Sprachfassungen.)*